





H. Petersburg, 25. Mai. Der ehemalige preussische Offizier Wilhelm Janzen vergiftete sich hier wegen Familienzwistigkeiten. Janzen hand in 36. Lebensjahre.

Schiffverkehr mit Amerika.

H. London, 25. Mai. Die Cunard Co. befolgt, einen neuen 50 000 T. großen Dampfer für den Verkehr mit Amerika zu erbauen. Der neue Dampfer soll mit Del gefertigt werden.

Preussische Kaffeeindustrie.

Berlin, 25. Mai. In der heutigen Vormittagsabteilung fielen Gewinne von 15 000 Mk. auf Nr. 20 773, von 10 000 Mk. auf Nr. 116 798, 263 156 und von 5000 Mk. auf Nr. 6120, 48 471.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Werschen-Weissenfelder Braunkohlen A.G. in Halle.

In der gestrigen Sitzung des Aufsichtsrats der Werschen-Weissenfelder Braunkohlen-Akt.-Ges. in Halle wurde der Rechnungsabschluss des verflossenen Geschäftsjahres vorgelegt und beschlossen, der auf den 28. Juni einberufenen Generalversammlung nach Vornahme von Abschreibungen von 530 000 Mk. auf das am 628 000 Mk. auf 3 750 000 Mk. erhöhte Aktienkapital die Verteilung einer Dividende von 11 Proz. vorzuschlagen.

Zuckerfabrik Körbisdorf A.G.

Aus dem Geschäftsbericht sei in Ergänzung früherer telegraphischer Mitteilungen noch folgendes nachgetragen: Das zur Berichterstattung vorliegende Geschäftsjahr hat in allen unseren Betriebszweigen bessere Ergebnisse als im vorhergehenden Jahre gezeigt. Der höhere Ertrag der Landwirtschaft um ca. 42 000 Mk. ist zum Teil durch größere Getreideernten, zum Teil durch ein größeres bewirtschaftetes Areal hervorgerufen. Ein größeres verarbeitetes Rübenquantum um ca. 50 000 q, geringere Verarbeitungskosten, die sich dadurch ergeben haben, sowie bessere Verwertung des Zuckers haben wesentlich zum günstigen Resultat der Zuckerfabrik beigetragen. Wenn auch der Zuckergehalt der Rübe nur 15,15 Proz. gegen 17,52 Proz. im vorausgehenden Jahre gewesen ist, so ist er dadurch bedingte Ausfall durch erzielte höhere Zuckerpreise — ca. 2,85 Mk. pro 100 kg — wieder reichlich gedeckt. Geringere Betriebsausgaben sowie ein geförderteres Kohlenquantum haben das Ergebnis der Kohlengrube nicht ungenügend beeinflusst.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipziger Str. 12.

Berliner Börse vom 25. Mai.

Table with 2 columns: Instrument/Location and Price. Includes entries for Berlin, Amsterdam, London, New York, Paris, and various bonds and stocks.

Table with 2 columns: Instrument/Location and Price. Includes entries for Hamburg, Berlin, and various bank and industrial stocks.

Die erhöhten Ausgaben für Zinsen und Handlungskosten festsetzen in höherer Steuer, Hypothek- und Konto-Kursrenten und Bankdiskont. Der Bruttoertrag beträgt: Fabrik 347 13,07 (V. V. 307 855,24) Mk., Landwirtschaft 209 661,02 (167 229,97) Mk., Kohlengrube 13 869,95 (6 418,60) Mk., Ziegelei 10 245,67 (11 571,70) Mk., zusammen 581 689,71 (493 075,51) Mk. Nach Vornahme der gewöhnlichen Abschreibungen in Höhe von 53 601,52 Mk. und Rückstellung von weiteren 30 000 Mk. auf Neubanknote gestattet die Restsumme, eine Dividende von 12 Proz. zur Verteilung zu bringen. Die Generalversammlung findet am 16. Juni mittags 12 Uhr in Halle im Hotel „Stadt Hamburg“ statt.

Zusammenbruch der Stabeskonvention? Das ausserhalb der Stabeskonvention stehende Eisen- und Stahlwerk Hoesch in Dortmund hat auf der Suche nach Arbeit seine Preise, die vor kurzem noch 110 Mk. ab Werk netto Kassa lauten, um 2 bis 3 Mk. pro Tonne ermässigt und zwar auf 108 Mk. für den Dortmunder und auf 107 Mk. für den Düsseldorf-Bezirk, so dass der Bestand der Konvention als gefährdet zu betrachten ist, zumal die Ruhe im Baugewerbe den Eingang von Aufträgen ungemein verschlechtert hat.

Wagenstellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet. An den Stationen der Königlich Preussischen Eisenbahnen Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und den anschließenden Privatbahnen sind am 24. Mai zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenbrüthen, Knapensteine und Braunkohlenkohle gestellt 5 400 (nicht gestellt) — Wagen zu 16 t Ladungsvermögen auf die Stationen des Dislokationsbezirks Halle a. S., der Lausitzer- und Schiphain-Finstereber Bahn 3726 Wagen (nicht gestellt) —.

Berliner Börse.

Die feste Haltung der New Yorker Börsen blieb hier zu Beginn des Verkehrs ohne Einfluss, da die Berichte aus der heimischen Industrie einen verstimmden Eindruck hervorriefen. Es heisst, die Lage der deutschen Eisenindustrie würde besser sein, wenn nicht die Staatsbahn in ihren Bestellungen zurückbliebe. Am Montanmarkt notierten nur Phönix und Oelsenkühner auf Käufe der Grossbank und Hohenlohe fester. Bankaktien neigten zur Schwäche, bei stillem Geschäft. Von Transportwerten waren Amerikaner fester, Prince Henry ebenfalls fest. Von Schiffahrtsaktien standen Hansa im Vordergrund des Interesses. Von sonstigen Papieren waren Elektrizitätswerte fest.

Tägliche Kurs 3/4 Proz., Umlitzogel 4 1/4 — 4 1/2 Proz. Produktüberschuss. Nach den letztjährigen ausserordentlichen Rückgängen zeigte auch heute der Getreidemarkt feste Haltung. Weizen hat sich gut erholt. Roggen war wenig verändert, Hafer behauptet, Mais vernachlässigt und Riböl gedrückt.

Weizen: märkisch 292,00 — 293,00, per Mai 263,00, per Juli 190,25, Sept. 190,25. Roggen: märkisch 140,00 — 141,00, per Mai —, per Juli 148,75, per Sept. 150,75.

Referat: feines 161,00 — 171,00, mittel 155,00 — 163,00, gering 140,00 bis 154,00, per Mai —, per Juli 147,00, per Sept. 145,00. Mais: mixt 155,00 — 159,00, runder 154 — 157, per Mai 151,50, per Juli 141,00. Ruböl: per Mai 53,50, Okt. 49,70.

Waren und Produkte.

Magdeburg, 25. Mai. (Vorm.-Bericht) Rüben-Kohlen 1. Produkt Basis 887, Rendement neue Unanen, frei an Bord Hamburg per Mai 247, per Juni 153,7, per August 153,25, per Sept. 153,25, Okt.-Dez. 11,87, per Jan.-März 11,87, Rubig. Zucker. Nachproduktion 797, ohne Fass 14,03 — 15,53, ohne Fass 25,25 — 25,80, Kristallzucker I. mit Sack —, Gemahlene Raffinade mit Sack 25,00 — 25,25, Gemahlene Melis mit Sack 24,50 bis 24,75, Fest, ohne Rohr 1,1, Rohrohr 1,1, prozentfrei an Bord Hamburg per Mai 151,0 G., 15,17 B., Juni 151,0 G., 15,13 B., Juli 151,0 G., 15,17 B., August 151,0 G., 15,20 B., Sept. —, G. B. Okt. 15,07 G., 1,07 B., Oktober-Dezember 11,81 G., 1,17 B., Nov. 11,75 G., 1,17 B., Dez. 9,9 G., 1,13 B., Januar-März 11,07 G., 1,19 B., Mai 12,07 G., 1,21 B. Behauptet.

Hamburg, 25. Mai. (Vorm.-Bericht) Rüben-Kohlen 1. Produkt Basis 887, Rendement neue Unanen, frei an Bord Hamburg per Mai 247, per Juni 153,7, per August 153,25, per Sept. 153,25, Okt.-Dez. 11,87, per Jan.-März 11,87, Rubig. Kaffee. Hamburg, 25. Mai. (Vorm.-Bericht) Good average Santos per Mai 84, G., per September 35, G., per Dez. 35, G., per März 38, G., Ruhig. Metalle. Glasgow, 24. Mai. (Schluss) Rohisen stetig, Middlebrook warrants 4/10 1/2.

Nordhausen, 25. Mai. (Mittagsbericht) 40 Vol. Proz. für 100 kg (105 — 106) 85,50 — 86,50, do. 45 Vol. Proz. für 100 kg (105 — 107) 85,50 — 86,50, pro loko und Januar 1910. Brennholz 40 Vol. Proz. für 100 kg (105 — 106) 85,75 — 86,75, do. 45 Vol. Proz. für 100 kg 85,75 — 86,75, pro loko und Januar-September 1910 ohne Fass ab Brenneri. Spiritus. Nordhausen, 25. Mai. (Mittagsbericht) 40 Vol. Proz. für 100 kg (105 — 106) 85,50 — 86,50, do. 45 Vol. Proz. für 100 kg (105 — 107) 85,50 — 86,50, pro loko und Januar 1910. Brennholz 40 Vol. Proz. für 100 kg (105 — 106) 85,75 — 86,75, do. 45 Vol. Proz. für 100 kg 85,75 — 86,75, pro loko und Januar-September 1910 ohne Fass ab Brenneri.

Hier, Strou usw. Hamburg, 25. Mai. (Bericht über den U. Strou, mitgeteilt von Otto Weinstock), Preise für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fahrten frei Hof hier. Die Partienpreise sind fast die zehnfache sind in Klammern gesetzt. Holzpreise: Langstroh (Handdruck) Fahrenpreis 3,50, Maschinenstroh für Papierfabrik Roggenstroh 1,90 und Weizenstroh 1,90, zu Stenweizen 2,30 (2,75), Breitenstroh 2,60 — 2,75. Viehwesen, heutige oder gestrige beste Sorten 4-7,50, gute beste Sorten 4-25, 4-50, 4-50 (7,50), Kleehen, erster Schnitt, beste Sorten, ohne Angebot, Torfstreu, in 200 Ztr.-Ladungen, frei Bahn hier 1,15, in einzelnen Ballen vom Lager hier 1,70, Hackel, gemalt und trocken, und Ferkel, frei Bahn hier 2,50 — 2,50, im einzelnen vom Lager hier 3,40 M.

Wasserstand der Saale.

Trotha, 24. Mai abends 1,58 m, 25. Mai morgens 1,54 m. Flussschiffahrt auf der Saale. Halle a. S., 24. Mai. (Mittagsbericht) von den Vereinigten Elbeschiffahrts-Gesellschaften, Aktiengesellschaft, Vertreter Richard Bastian, Halle) Angekommen ist: Schlepper Nr. 1245, Stm. Schatte, und Elmdampfer „Nienburg“, beide mit Stückgut von Hamburg. Halle a. S., 24. Mai. (Mittagsbericht) von der Reederei der Saale-Schiffer E. G. m. Hb., Halle a. S.): Angekommen ist: Schlepper Nr. 256, St. Herm. Sorge, und Elmdampfer „Wettin“, beide mit Stückgut von Hamburg. Schiffeffahrt auf der Elbe. (Hafen- und Lagerhaus-Aktiengesellschaft, Alken a. d. Elbe.) Alken, 24. Mai. Die Rähne Nr. 150, 234 u. 317 sind hier eingetroffen.

Kulantele Ausführung aller Börsenaufträge für das in- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kalk-Kuxe. Telegr.-Adr. Friedwim.

Main market table with multiple columns listing various stocks, bonds, and commodities with their respective prices and exchange rates.

Leipziger Börse vom 25. Mai.

Table with 2 columns: Instrument/Location and Price. Includes entries for Leipzig, Berlin, and various bank and industrial stocks.

